2024

07

Mai

Schloss Hohenprießnitz: Über 500 Unterschriften übergeben

(Hohenprießnitz/Wsp/ny). Vielen Menschen ist das Hohenprießnitzer Schloss bekannt. Insbesondere die einzigartigen Weihnachtsmärkte sowie zahlreiche kulturelle Veranstaltungen zogen zum Teil tausende Besucher in das Muldedorf. Doch nun ist es still geworden und es hieß sogar, dass die Schlossbesitzer sich zurückziehen wollen und es wohl auch keine Feste mehr geben wird. Grund: Es gab große Unstimmigkeiten mit dem Denkmalschutz, der zuvor von Hohenprießnitzern aufmerksam gemacht wurde. Leider gab es keinerlei Einigung in der Angelegenheit oder wenigstens einen Kompromiss. Die Enttäuschung der Familie Obermüller sitzt tief...

Weiterlesen … Schloss Hohenprießnitz: Über 500 Unterschriften übergeben

2024 von Heike Nyari

03

Mai

Neue Zwei-Feld-Sporthalle: Gemeinsam für das Notwendige

(Bad Düben/Wsp/kp). Wie berichtet, bekommt Bad Düben für die ursprünglich avisierte Turnhallen-Sanierung in der Durchwehnaer Straße nichts vom Förderkuchen ab. Aus eigener Kraft kann die Kurstadt einen Um- oder Neubau definitiv nicht stemmen. „In den nächsten Jahren werden sich unsere Investitionen auf pflichtige Aufgaben begrenzen müssen – also unsere eigenen Schulen, die Kitas und vielleicht noch die Feuerwehr“, stellte Bürgermeisterin Astrid Münster (WBD) klar...

Weiterlesen … Neue Zwei-Feld-Sporthalle: Gemeinsam für das Notwendige

2024 von Kevin Phillipp

23

Apr

Jugendparlament: Bad Düben beschließt den Neuversuch

(Bad Düben/Wsp/kp). Auf Antrag der Bürgerkreis-Fraktion beschloss der Bad Dübener Stadtrat in der vergangenen Woche, bis Mitte 2025 ein Jugendparlament zu bilden. Wie Bürgermeisterin Astrid Münster (WBD) klar stellte, könne die Verwaltung zwar die Rahmenbedingungen schaffen. Der Stadtrat müsse es jedoch wollen und auch durchsetzen. Ihr deutliches Angebot an die Jugend: „Bringt euch ein.“

Weiterlesen … Jugendparlament: Bad Düben beschließt den Neuversuch

2024 von Kevin Phillipp

23

Apr

Energiesparmaßnahmen: Duschen wieder warm, Licht wieder an

(Bad Düben/Wsp/kp). Die Stadt Bad Düben wird einen Teil der 2022 beschlossenen Energiesparmaßnahmen wieder rückgängig machen. Das hat der Stadtrat auf Antrag der Fraktion „Wir für Bad Düben“ (WBD) in der jüngsten Sitzung einstimmig beschlossen. Demnach soll in den kommenden Tagen das Warmwasser in den städtischen Turnhallen sowie die Straßenbeleuchtung wieder durchgängig in allen Bereichen der Stadt angestellt werden.

Die Energiesparmaßnahmen wurden im September 2022 aufgrund der drohenden Gasnotlage festgelegt. Darunter – insgesamt sind es 34 – befanden sich neben den erwähnten auch Einsparmaßnahmen im Rathaus. „Uns geht es hier ganz konkret darum, dass wir die Sachen den Bürgern wieder zurückgeben. Es gibt diese Notlage nicht mehr“, begründete Uwe Kulawinski (WBD).

2024 von Kevin Phillipp

23

Apr

"Sport statt Gewalt": Bundespolizei sagt beliebtes Sportevent ab

(Bad Düben/Wsp/kp). Seit vielen Jahren zieht „Sport statt Gewalt“, das vom Bad Dübener Integrations-Netzwerk organisierte Sommersportfest der Schulen, tausende Kinder und Jugendliche der Region auf das Gelände der Bundespolizei. Wie nun bekannt wurde, musste die hiesige Abteilung nun das Großevent absagen. „Ja, das stimmt. Aufgrund der aktuellen grenzpolizeilichen Lage gibt es unsere Personalsituation leider nicht her, die Veranstaltung abzudecken“, war von Sprecherin Doreen Naumann zu erfahren.
Berechtigte Hoffnung gibt es stattdessen für die Vorschulkinder. Der alljährlich vielumjubelte Wettbewerb um den „Goldenen Teddy“ soll plangemäß am 30. Mai stattfinden. Der sportliche Wettstreit der Grund- und Oberschüler sowie Gymnasiasten fällt hingegen in diesem Jahr aus.

2024 von Kevin Phillipp

23

Apr

Auf den Spuren der dunklen Vergangenheit: Audio-Walk in Arbeit

(Bad Düben/Wsp/kp). Seit inzwischen eineinhalb Jahren läuft mit Schülern aller weiterführenden Schulen in Bad Düben und unter Federführung des Leipziger Erich-Zeigner-Hauses und des Vereins raum4 (bekannt als Organisator des LANDschafftTHEATERS) ein interessantes Geschichtsprojekt. Dabei geht es vordergründig um die Aufarbeitung eines der dunkelsten Kapitels in unserer Region: der Zwangsarbeit im Lager „Heide“ unweit von Söllichau..

Weiterlesen … Auf den Spuren der dunklen Vergangenheit: Audio-Walk in Arbeit

2024 von Kevin Phillipp

10

Apr

Rückschlag für die Arteserstadt: Landratsamt verwehrt Bohrung

(Bad Düben/Wsp/kp). „Im Umkreis von über 100 Kilometern gibt es keinen weiteren Arteser. Der nächste befindet sich in Dresden“, verdeutlicht Raik Zenger das Bad Dübener Alleinstellungsmerkmal. Seit vielen Jahren kämpft der Diplom-Mineraloge aus Schnaditz für eine touristische Vermarktung dieser geologischen Besonderheit. Derzeit schreibt er an der Berg-Akademie in Freiberg seine Dissertation. „Man hat dort großes Interesse an diesem Thema“, betont er...

Weiterlesen … Rückschlag für die Arteserstadt: Landratsamt verwehrt Bohrung

2024 von Kevin Phillipp